

Erlass-titel	Dienstordnung der Sicherheitsdirektion
SGS-Nr.	145.11
GS-Nr.	28.710
Erlass-Datum	23. Oktober 1984
In Kraft seit	1. November 1984
Inkraft-treten der letzten Änderung	1. Juli 2010

> Übersicht Systematische Gesetzessammlung BL: www.bl.ch/lex

Dienstordnung der Sicherheitsdirektion¹

Vom 23. Oktober 1984

GS 28.710

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, gestützt auf § 8 des Verwaltungsorganisationsgesetzes vom 6. Juni 1983² und § 6 der Verordnung vom 6. Juni 1983³ zum Verwaltungsorganisationsgesetz, beschliesst:

A. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Aufgaben

In den Geschäftsbereich der Sicherheitsdirektion (kurz: Direktion) fallen namentlich:⁴

- a. im Bereich des Justizwesens:
 1. juristische Vorbereitung der Gesetzgebung,
 2. Begutachtung der vom Regierungsrat zugewiesenen Rechtsfragen,
 3. Massnahmen staatsrechtlicher Natur im Verkehr mit anderen Kantonen, dem Bund oder dem Ausland,
 4. Aufsicht über die Erbschafts-, Grundbuch-, Betreibungs- und Konkursämter sowie über das Notariatswesen und das Handels- und Güterrechtsregister⁵;
 5. Vormundschaftswesen,
 - 6.⁶ administrative Aufsicht über die Staatsanwaltschaft,
 7. Aufsicht über die Stiftungen und die Einrichtungen der beruflichen Vorsorge,
 - 8.⁷ Bürgerrechtswesen,
 9. Aufsicht über den Datenschutz⁸;

¹ Fassung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

² SGS 140, GS 28.436

³ SGS 140.1, GS 28.448

⁴ Fassung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

⁵ Fassung vom 26. Januar 1999 (GS 33.584), in Kraft seit 1. Februar 1999.

⁶ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁷ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁸ Ergänzung vom 13. August 1991 (GS 30.639), in Kraft seit 1. Januar 1992.

10. Zivilstandswesen⁹.
- 11.² Integrationsfragen
- 12.³ Kinderschutz- und Familienfragen.
- b.⁴ im Bereich des Polizeiwesens:
 1. Sicherheits-, Kriminal- und Verkehrspolizei,
 2. Verfügung über die Polizei Basel-Landschaft,
 3. Motorfahrzeugkontrolle,
 4. kantonale Koordinationsstelle Strafregister,
 5. Straf- und Massnahmenvollzug sowie Bewährungshilfe,
 6. Gefängniswesen,
 7. Begutachtung von Begnadigungsgesuchen zu Handen der Begnadigungsinstanz,
 8. Opferhilfe,
 9. Frauenhaus,
 10. Klärung und Regelung der Anwesenheitsberechtigung von ausländischen Personen,
 11. Ausweisschriften für Schweizerbürgerinnen und -bürger (Pässe und Identitätskarten),
 12. Bewilligungen, Vollzug und Aufsicht im Bereich des Reisendengewerbes,
 13. Bewilligungen, Vollzug und Aufsicht im Bereich des Gastgewerbes und des Alkoholverkaufs,
 - 14.⁵ Bewilligungen, Vollzug und Aufsicht im Bereich des Sammlungswesens, der Spielautomaten, der Geschicklichkeitsspiele und der Unterhaltungsspiele (Tombola, Lottospiele, andere Unterhaltungsspiele, Totalisatorwetten);
 15. Aufsicht über das Filmwesen,
 16. Verwaltung des Lotteriefonds,
 17. Vollzug zivil- und verwaltungsrechtlicher Entscheide.
- c.⁶ im Bereich des Militärwesens und des Bevölkerungsschutzes:
 1. Vollzug der Militärgesetzgebung und der Verfügungen des Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS),
 2. Vollzug des Gesetzes über Beiträge an Schiessanlagen,
 3. Vollzug der Vorschriften über den Wehrpflichtersatz,
 4. Aufsicht über das Schiesswesen ausser Dienst und Ernennung der kantonalen Schiesskommission,

¹ Ergänzung vom 26. Januar 1999 (GS 33.584), in Kraft seit 1. Februar 1999.

² Ergänzung vom 29. Mai 2007 (GS 36.125), in Kraft seit 1. August 2007.

³ Ergänzung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

⁴ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁵ Fassung vom 15. Juni 2010 (GS 37.165), in Kraft seit 1. Juli 2010.

⁶ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

- 5.¹ Aufsicht über den Waffenplatz Liestal,
6. Vollzug der Gesetzgebung über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz,
7. Leitung und Sicherstellung der Einsatzbereitschaft des Kantonalen Krisenstabes,
8. Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Schadenplatzkommandos.

§ 2 Dienststellen

^{1 2} Die Direktion umfasst folgende Dienststellen:

- a. Generalsekretariat,
- b. Amt für Migration,
- c. Amt für Militär und Bevölkerungsschutz,
- d.³ Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof
- e. Bezirksschreibereien (6),
- f. Jugendanwaltschaft,
- g. Motorfahrzeugkontrolle,
- h. Polizei Basel-Landschaft,
- i. Rechtsdienst des Regierungsrates,
- k. Staatsanwaltschaft.

² Die Motorfahrzeugprüfstation beider Basel ist der Direktion administrativ zugeordnet.⁴

³ ...⁵

§ 2a⁶ Bereiche

¹ Die Dienststellen sind folgenden Bereichen zugeordnet:

- a. Bereich Generalsekretariat: umfassend das Generalsekretariat und die Motorfahrzeugprüfstation beider Basel,
- b. Bereich Polizei: umfassend die Polizei Basel-Landschaft,
- c. Bereich Sicherheit 1: umfassend das Amt für Migration, das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz und die Motorfahrzeugkontrolle
- d. Bereich Sicherheit 2: umfassend die Jugendanwaltschaft, das Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof und die Staatsanwaltschaft,

¹ Fassung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

² Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

³ Fassung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

⁴ Fassung vom 13. Dezember 1988 (GS 29.794), in Kraft seit 1. Januar 1989.

⁵ Aufgehoben am 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend ab 1. Oktober 2007.

⁶ Ergänzung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

- e. Bereich Zivilrecht: umfassend die Bezirksschreiberei Arlesheim, die Bezirksschreiberei Binningen, die Bezirksschreiberei Laufen, die Bezirksschreiberei Liestal, die Bezirksschreiberei Sissach und die Bezirksschreiberei Waldenburg.

² Der Rechtsdienst des Regierungsrates ist keinem Bereich zugeordnet.

§ 3¹ Direktionsvorsteherin oder Direktionsvorsteher

¹ Die Direktionsvorsteherin oder der Direktionsvorsteher erlässt die Pflichtenhefte für die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter und regelt deren Stellvertretung.

² Sie oder er oder die Generalsekretärin oder der Generalsekretär als Beauftragte/er überweist den Bereichen die in ihren Geschäftsbereich fallenden Aufgaben.

§ 3a² Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter

¹ Die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter führen als Beauftragte der Direktionsvorsteherin oder des Direktionsvorstehers ihren Bereich in betrieblicher, fachlicher, finanzieller und personeller Hinsicht.

² Die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind zugleich Dienststellenleiterinnen und Dienststellenleiter.

§ 3b³ Geschäftsleitung

¹ Die Direktionsvorsteherin oder der Direktionsvorsteher bildet zusammen mit den Bereichsleiterinnen und Bereichsleitern die Geschäftsleitung der Direktion.

² Die Geschäftsleitung steht unter dem Vorsitz der Direktionsvorsteherin oder des Direktionsvorstehers.

³ Die Geschäftsleitung berät und unterstützt die Direktionsvorsteherin oder den Direktionsvorsteher bei der Erfüllung ihrer bzw. seiner Aufgaben, insbesondere bei Geschäften des Regierungsrats und der Direktion von strategisch politischer Bedeutung.

§ 4 Befugnisse der Dienststellen

¹ Die Befugnis der Dienststellen, Verfügungen zu erlassen, richtet sich nach der Gesetzgebung und den Vorschriften dieser Verordnung (§ 8 Verwaltungsorganisationsgesetz).

² Die Befugnis der Abteilungen und Ressorts, Verfügungen zu erlassen, richtet sich nach der Gesetzgebung. Soweit ihre Abteilungen und Ressorts von der Dienststelle mit der selbständigen Erledigung von Aufgaben beauftragt sind, erlassen und unterzeichnen sie die Verfügungen im Namen der Dienststellen.

³ Die Dienststelle, welche die Verfügung erlassen hat, stellt die Rechtskraft-

¹ Fassung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

² Ergänzung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

³ Ergänzung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

bescheinigung gemäss § 30 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung vom 30. November 2004¹ zum Verwaltungsverfahrensgesetz Basel-Landschaft (Vo VwVG BL) aus.²

§ 5³ Dienststellenleiterinnen und Dienststellenleiter

¹ Die Dienststellenleiterin oder der Dienststellenleiter unterzeichnet die Verfügungen im Namen der Dienststelle.

² Sie oder er kann die Unterschriftsberechtigung an Mitarbeitende delegieren, unter Vorbehalt von § 4 Absatz 2 zweiter Satz

³ Sie oder er erlässt die Pflichtenhefte für die Abteilungs- und Ressortleiterinnen und -leiter.

⁴ Die Delegation der Unterschriftenberechtigung und die Pflichtenhefte bedürfen der Genehmigung der Direktionsvorsteherin oder des Direktionsvorstehers.

§ 5a⁴ Direktionskonferenz

¹ Zur Koordination der Aufgaben der Direktion und zum Informationsaustausch finden unter der Leitung der Direktionsvorsteherin oder des Direktionsvorstehers Direktionskonferenzen statt.

² An den Direktionskonferenzen nehmen die Dienststellenleiterinnen und Dienststellenleiter teil. Die Direktionsvorsteherin oder der Direktionsvorsteher kann weitere Personen einladen.

B. Organisation und Befugnisse der Dienststellen

§ 6⁵ Generalsekretariat

Die Organisation, Aufgaben und Befugnisse des Generalsekretariats richten sich nach der Dienstordnung des Generalsekretariats der Sicherheitsdirektion⁶.

§§ 7–9⁷

§ 10⁸ Amt für Militär und Bevölkerungsschutz

Die Organisation, Aufgaben und Befugnisse des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz richten sich nach der Dienstordnung des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz.

¹ GS 35.327, SGS 175.11

² Ergänzung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

³ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁴ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁵ Fassung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

⁶ GS 33.1454, SGS 145.12

⁷ Aufgehoben am 7. Januar 1986 (GS 29.188), mit Wirkung ab 1. Januar 1986.

⁸ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

§ 11¹ Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof

¹ Das Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof ist zuständig für den Vollzug von Massnahmen gemäss Artikeln 100^{bis}, 93^{bis} Absatz 2 und 95 Absatz 3 des Schweizerischen Strafbuchgesetzes.

² Für die Organisation des Massnahmenzentrums für junge Erwachsene Arxhof gilt die Verordnung des Landrats vom 1. Juni 1993² über das Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof.

§ 12 Bezirksschreibereien

¹ Die Bezirksschreibereien haben die Befugnisse, die ihnen die Gesetzgebung überträgt, namentlich in folgenden Bereichen:

- a. Notariatswesen,
- b. Grundbuchführung,
- c. Verschreibungsprotokoll für Viehverpfändungen,
- d. Eigentumsvorbehaltsregister,
- e. Betreibungs- und Konkurswesen,
- f.³ Erbschaftswesen,
- g.⁴ Öffentliche Grundstücksversteigerungen.

² Sie umfassen folgende Abteilungen:

- a. Grundbuchamt,
- b. Erbschaftsamt,
- c. Betreibungsamt,
- d. Konkursamt.

³ Die Bezirksschreiberei Liestal führt das Schiffsregister.

⁴ ⁵ Der Bezirksschreiberei Arlesheim sind überdies zugeordnet:

- a. die Zivilrechtsabteilung 1, bestehend aus den Ressorts:
 1. Adoptionen und Namensänderungen
 2. Bürgerrechtswesen
 3. Kantonales Vormundschaftsamt und Amtsvormundschaften
 4. Zivilstandswesen, einschliesslich Zivilstandsämter
 5. ...⁶
- b. die Zivilrechtsabteilung 2, bestehend aus den Ressorts:
 1. Handelsregisteramt
 2. Amt für Stiftungen und berufliche Vorsorge, einschliesslich Konsumkreditbewilligungen

¹ Fassung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

² GS 31.246, SGS 266.11

³ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁴ Ergänzung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁵ Ergänzung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

⁶ Aufgehoben am 27. Mai 2008 (GS 36.663), mit Wirkung ab 1. Juli 2008.

§ 12a¹ Selbständige Aufgabenerledigung durch Zivilrechtsabteilungen 1 und 2

Der Bezirksschreiberei Arlesheim werden die folgenden Aufgaben der Sicherheitsdirektion zur selbständigen Erledigung übertragen:²

- a. Im Bereich Zivilrechtsabteilung 1
 1. Bewilligungen von Adoptionen
 2. Auskunftersuchen von Adoptivkindern
 3. Verfügungen im Bereich des Pflegekinderwesens
 4. Bewilligungen von Namensänderungen
 5. Zustimmung zur Übertragung von Vormundschaften, Beistandschaften und Beiratschaften sowie von Mandaten im Rahmen von Kindesschutzmassnahmen an Amtsvormünder und Amtsvormundinnen gemäss Gesetz vom 17. Oktober 2002³ betreffend die Amtsvormundschaften
 6. Zustimmung zur Übertragung von Beistandschaften und Prozessvertretungen an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in Verfahren auf Feststellung des Kindesverhältnisses zum Vater und auf Anfechtung der Vaterschaftsvermutung gemäss Gesetz vom 17. Oktober 2002⁴ betreffend die Amtsvormundschaften
 7. Von Amtes wegen zu erhebende Klagen auf Ungültigerklärung der Ehe und der eingetragenen Partnerschaft
 8. Verfügungen und Entscheide im Bereich des Zivilstandswesens gemäss Dekret vom 12. März 1998⁵ über das Zivilstandswesen
 9. Verfügungen im Bereich des Erwerbs und Verlusts des Bürgerrechts gemäss Bürgerrechtsgesetz vom 21. Januar 1993⁶
- b. Im Bereich Zivilrechtsabteilung 2
 1. Verfügungen betreffend die Aufsicht über Stiftungen und Einrichtungen der beruflichen Vorsorge
 2. Verfügungen betreffend Erteilung und Entzug von Bewilligungen zur gewerbsmässigen Kreditvergabe oder Kreditvermittlung
 3. Verfügungen betreffend die Führung des Handelsregisters

§ 13⁷ Amt für Migration

¹ Das Amt für Migration hat die Aufgaben und Befugnisse, die ihm die Gesetzgebung beim Vollzug der Bundesvorschriften über das Ausländer- und Asylwesen überträgt.

² Es umfasst folgende Abteilungen:

¹ Ergänzung vom 23. Oktober 2007 (GS 36.329), rückwirkend in Kraft seit 1. Oktober 2007.

² Fassung vom 27. Mai 2008 (GS 36.663), in Kraft seit 1. Juli 2008.

³ GS 34.853, SGS 214

⁴ GS 34.853, SGS 214

⁵ GS 33.140, SGS 211.1A

⁶ GS 31.262, SGS 110

⁷ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

- a. Bewilligte Aufenthalte,
- b. Asylbereich / Ungeregelte Aufenthalte,
- c. Zentrale Dienste.

§ 14¹ Jugendanwaltschaft

¹ Die Jugendanwaltschaft hat die Aufgaben und Befugnisse, die ihr die Gesetzgebung im Bereich der Jugendstrafrechtspflege überträgt.

² Sie besteht aus der leitenden Jugendanwältin oder dem leitenden Jugendanwalt und der Jugendanwältin oder dem Jugendanwalt, den Untersuchungsbeamtinnen und Untersuchungsbeamten, den Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern und dem Sekretariat.²

§ 15³ Polizei Basel-Landschaft

Die Organisation, Aufgaben und Befugnisse der Polizei Basel-Landschaft richten sich nach dem Polizeigesetz⁴ und der Verordnung zum Polizeigesetz⁵.

§ 16⁶

§ 17 Motorfahrzeugkontrolle

¹ Die Motorfahrzeugkontrolle hat die Befugnisse, die ihr die Gesetzgebung beim Vollzug der Bundesvorschriften über den Strassenverkehr und der Vorschriften über die Verkehrsabgaben überträgt.

^{2 7} Sie umfasst folgende Bereiche:

- a. Dienste,
- b. Kassen- und Rechnungswesen,
- c. Fahrzeugvorführungen,
- d. Schilderwesen,
- e. Führerausweise,
- f. Lernfahrausweise,
- g. Fahrzeuge.

§ 18⁸ Rechtsdienst des Regierungsrates

Die Organisation, Aufgaben und Befugnisse des Rechtsdienstes des Regierungsrates richten sich nach der Dienstordnung des Rechtsdienstes des Regierungsrates⁹.

¹ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

² Fassung vom 18. Dezember 2007 (GS 36.495), in Kraft seit 1. Januar 2008.

³ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁴ GS 32.778, SGS 700

⁵ GS 33.605, SGS 700.11

⁶ Aufgehoben am 17. Dezember 2002 (GS 34.760), mit Wirkung ab 1. Januar 2003.

⁷ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁸ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

⁹ GS 33.1461, SGS 145.15

§ 19¹ Staatsanwaltschaft

¹ Die Aufgaben und Befugnisse der Staatsanwaltschaft richten sich nach der Gesetzgebung über die Strafrechtspflege.

² Die Staatsanwaltschaft besteht aus der Ersten Staatsanwältin oder dem Ersten Staatsanwalt, den weiteren Staatsanwältinnen und Staatsanwälten und dem Sekretariat.

§ 20²

C. Schlussbestimmungen

§ 21 Änderungen bisherigen Rechts

¹ Die Regierungsratsverordnung über die Dienstordnung der Militärverwaltung vom 19. September 1978³ wird wie folgt geändert: ...⁴

² Die Regierungsratsverordnung über die Organisation der Kantonspolizei vom 10. Dezember 1974⁵ wird wie folgt geändert: ...⁶

§ 22 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am 1. November 1984 in Kraft.

¹ Fassung vom 17. Dezember 2002 (GS 34.760), in Kraft seit 1. Januar 2003.

² Aufgehoben am 17. Dezember 2002 (GS 34.760), mit Wirkung ab 1. Januar 2003.

³ SGS 145.51, GS 26.779

⁴ GS 28.717, SGS

⁵ SGS 145.31, GS 25.671

⁶ GS 28.717